



## **Gemeinde Puschendorf**

### **Niederschrift**

über die 31. Sitzung des Gemeinderates vom 13.09.2022  
in der Eichwaldhalle Puschendorf

Alle Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen, erschienen sind nachstehende Mitglieder, also mehr als die Hälfte. Die Beschlussfähigkeit war damit hergestellt.

Vorsitzende: 1. BGMin Erika Hütten

Mitglieder: 2. BGMin Anna-Lena Tsutsui

3. BGM Klaus Fleischmann

GRM Miriam Böhm

GRM Stephan Buck

GRM Alexander Dörr

GRM Peter Eckert

GRM Tobias Eichner

GRM Jens Engelhardt

GRM Klaus Madinger

GRM Felix Stöckl

GRM Reinhard Weghorn

Entschuldigt:

GRM Christian Auerochs

GRM Janina Differenz

GRM Matthias Stark

1.BGMin Hütten begrüßt alle anwesenden GRM, Herrn Jakob von der Presse, die Zuhörerinnen und Zuhörer sowie Herrn Wagner von der Verwaltung. Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr.

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Genehmigung der Niederschrift der 30. Gemeinderatssitzung vom 09.08.2022
2. Planungsarbeiten für den Kirchplatz 2
3. Bebauungsplan der Stadt Herzogenaurach vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 73 „Herzoterrassen“
4. Bauvoranfragen/Bauanträge
4. a) Nutzungsänderung im Erdgeschoß; Umbau eines Cafés zu einer Wohnung und Lagerräumen
4. b) Sanierung und Umbau des Milchhäuschen, Dorfstraße 6
5. Tempo 30 am Heuberg
6. Bericht der Klimaschutzbeauftragten der Gemeinde Puschendorf
7. Heimatfestival des Landkreises Fürth; Einteilung der Budenbesetzung durch die Fraktionen
8. Bekanntgaben
9. Anträge/Anfragen

### **Öffentlicher Teil**

GRM Dörr stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt 5 in den Bauausschuss zu vertagen.

1.BGMin Hütten lässt über den Antrag abstimmen.

#### **Abstimmung:**

Anwesend: 12  
Stimmberechtigt: 12  
Ergebnis: 5 : 7

Der Antrag ist somit abgelehnt. Der TOP wird im Gemeinderat behandelt.

### **TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der 30. Gemeinderatssitzung vom 09.08.2022**

1.BGMin Hütten stellt die Niederschrift der öffentlichen Sitzungen vom 09.08.2022 zur Genehmigung.

#### **Abstimmung:**

Anwesend: 12  
Stimmberechtigt: 12  
Ergebnis: 12 : 0

## TOP 2 Planungsarbeiten für den Kirchplatz 2

1.BGMin Hütten berichtet, dass inzwischen gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 08.02.2022 eine Teilfläche aus dem Anwesen „Kirchplatz 2“ käuflich erworben und notariell beurkundet wurde.

Die Kosten für den Kauf und die Sanierung des Anwesens wollte der Gemeinderat mit dem Erlös des Verkaufes des Anwesens Fürther Straße 7 finanzieren.

Da sich der Verkauf der Fürther Straße 7, aus denkmalschutzrechtlichen Gründen, noch etwas in die Länge zieht, sollten zumindest die Planungsarbeiten am Kirchplatz vorangetrieben werden. Die Verwaltung schlägt daher vor, die Planung der Sanierungs- und Umbauarbeiten an ein Planungsbüro zu vergeben.

Bei mindestens drei Wohnungen, derzeit sind nur zwei Wohnungen vorhanden, kann die Sanierung durch die Regierung von Mittelfranken bezuschusst werden.

GRM Buck spricht sich für die Einbeziehung eines Fachbüros aus. Es war bisher der Plan, die Wohnungen wieder bewohnbar zu machen und nicht komplett zu sanieren.

BGMin Hütten erläutert, dass nach erster Besichtigung das Dach erneuert werden müsse und die Heizung erneuert werden sollte. Es sollen keine Luxuswohnungen entstehen, sondern solide ausgestattete, bezahlbare Mietwohnungen.

GRM Eichner fragt nach einem Zeitplan, wann was gemacht werden soll.

BGMin Hütten berichtet, dass im Jahr 2022 nur Planungskosten auf die Gemeinde zukommen werden. Die Ausführungsarbeiten werden erst im Jahr 2023 vollzogen.

GRM Böhm begrüßt die Planungs- und Umbauarbeiten. Man sollte auch an eine Obdachlosenunterkunft denken.

GRM Engelhardt erläutert, dass die Gemeinde günstigen Wohnraum schaffen will, er ist dafür das Gebäude ordentlich zu sanieren. Der heutige Beschluss ist ja nur für die Planungsarbeiten.

Beschlussvorschlag:	Beschluss:
Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung für das Anwesen „Kirchplatz 2“ ein Planungsbüro für die Sanierungs- und Umbauarbeiten zu beauftragen.	<b>Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung für das Anwesen „Kirchplatz 2“ ein Planungsbüro für die Sanierungs- und Umbauarbeiten zu beauftragen.</b>

### **Abstimmung:**

Anwesend: 12  
 Stimmberechtigt: 12  
 Ergebnis: 10 : 2

**TOP 3 Bebauungsplan der Stadt Herzogenaurach vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 73 „Herzoterrassen“**

1.BGMin Hütten informiert, dass der Plan auf der Homepage unter <https://www.herzogenaurach.de/stadtraum/planen-bauen/aktuelle-bauleitplanung> eingesehen werden kann.



GRM Eckert sind die 39 Bäume, die gefällt werden sollen , zu viel.

Beschlussvorschlag:	Beschluss:
Der Gemeinderat nimmt den Bebauungsplan Nr. 73 „Herzoterrassen“ der Stadt Herzogenaurach zur Kenntnis und erhebt keine Einwände.	<b>Der Gemeinderat nimmt den Bebauungsplan Nr. 73 „Herzoterrassen“ der Stadt Herzogenaurach zur Kenntnis.</b>

**Abstimmung:**

Anwesend: 12  
 Stimmberechtigt: 12  
 Ergebnis: 12 : 0

**TOP 4 Bauvoranfragen/Bauanträge**

**a) Nutzungsänderung im Erdgeschoß; Umbau eines Cafés zu einer Wohnung und Lagerräumen**

1.BGMin Hütten berichtet, dass Herr Volker Erhardt aus Herzogenaurach, im Anwesen Neustädter Straße 2 a eine Nutzungsänderung im Erdgeschoss für den Umbau eines Cafés zu einer Wohnung sowie Lagerräumen gestellt hat.

Beschlussvorschlag:	Beschluss:
Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Nutzungsänderung von einem Café zu einer Wohnung zu.	<b>Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Nutzungsänderung von einem Café zu einer Wohnung in der Neustädter Straße 2 a zu.</b>

**Abstimmung:**

Anwesend: 12  
 Stimmberechtigt: 12  
 Ergebnis: 12 : 0

**b) Sanierung und Umbau des Milchhäuschen, Dorfstraße 6**

Der TOP wurde in die nächste Sitzung, zur Abklärung der Eigentumsverhältnisse und des Unterhalts der Treppenanlage, vertagt.

## TOP 5 Tempo 30 am Heuberg

1. BGMin Hütten berichtet, dass die Anwohner des Heuberges einen Antrag, mit Unterschriftenliste, auf Einführung von Tempo 30 am Heuberg gestellt haben.

GRM Stöckl findet die Idee gut, aber man sollte auch an die anderen Straßen wie z.B. die Höfener Straße denken und dort 30 km/h einführen.

GRM Eichner erläutert, dass die Argumente der Anwohner zwar nachvollziehbar seien, er hätte sich jedoch gewünscht, dass die Verwaltung den Vorschlag aufgenommen hätte und ein Gesamtkonzept für Puschendorf erstellt hätte.

GRM Engelhardt ist dafür, dass auch in der Höfener Straße 30 km/h eingeführt wird. Und dass dies entweder im Paket oder, mit Rücksicht auf diesen Antrag, nacheinander mit dem Heuberg entschieden wird.

GRM Buck berichtet, dass in allen Konsequenzen über die Einführung der Geschwindigkeitsreduzierung beraten werden sollte. Dies war auch der Antrag von GRM Dörr. Wir sprechen nicht über eine 30 km/h Zone, sondern über eine Reduzierung auf 30 km/h. Er pflichtet den Anwohnern bei, muss jedoch dagegen stimmen, da kein Gesamtkonzept vorliegt.

3. BGM Fleischmann hat bereits mit vielen Anwohnern des Heuberges gesprochen und alle haben ihm bescheinigt, dass am Heuberg sehr schnell gefahren wird. Er ist dafür, dass jetzt Tempo 30 km/h eingeführt wird.

2. BGMin Tsutsui berichtet, dass es heute nur um die Einführung von Tempo 30 km/h am Heuberg geht. Bei welchen anderen Straßen zu welchem Zeitpunkt ebenfalls Tempo 30 km/h eingeführt wird, kann noch ausgiebig beraten werden.

GRM Dörr fragt nach, ob nicht doch finanzielle Belastungen auf die Gemeinde zukommen werden. Der Heuberg ist eine gut ausgebaute Straße, mit Einführung von 30 km/h sollten doch dort Geschwindigkeitsreduzierende Maßnahmen ergriffen werden und evtl. Boller oder Baumscheiben errichtet werden.

Beschlussvorschlag:	Beschluss:
Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Einführung von Tempo 30 am Heuberg zu. Die Verwaltung wird beauftragt, alles Erforderliche zu unternehmen um die Geschwindigkeitsreduzierung einzuführen.	<b>Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Einführung von Tempo 30 am Heuberg zu. Die Verwaltung wird beauftragt, alles Erforderliche zu unternehmen um die Geschwindigkeitsreduzierung einzuführen.</b>

### Abstimmung:

Anwesend: 12  
 Stimmberechtigt: 12  
 Ergebnis: 8 : 4

## TOP 6 Bericht der Klimaschutzbeauftragten der Gemeinde Puschendorf

Der TOP wird wegen Krankheit von GRM Differenz in die Gemeinderatssitzung vertagt.

1. BGMin Hütten gibt noch bekannt, dass der Klimaschutzbeauftragte des Landratsamt Fürth, Herr Balko, das Landratsamt verlassen wird und es keine Möglichkeit mehr gibt ihn zur Beratung hinzuzuziehen, weil er bereits, seinen Resturlaub angetreten hat, der bis Dienstzeitende dauert.

## TOP 7 Heimatfestival des Landkreises Fürth; Einteilung der Budenbesetzung durch die Fraktionen

1.BGMin Hütten berichtet, dass der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 11.01.2022 die Teilnahme am Heimatfestival des Landkreises Fürth, vom 23.09.-25.09.2022, einstimmig beschlossen habe. Man war sich darüber einig, dass alle Gemeinderatsmitglieder und Vereinsverantwortlichen den Stand am Wolfgangshof in Anwanen würden besetzen können.

Die Besetzung erfolgt in 4 Abschnitten, pro Fraktion einer:

- |  |                                    |
|--|------------------------------------|
| 1. Samstag, 24.09. von 13.00 – 16.00 Uhr | 1.BGMin Hütten, 3. BGM Fleischmann |
| 2. Samstag; 24.09. von 16.00 – 19.00 Uhr | 2. BGM Tsutsui, GRM Eichner        |
| 3. Sonntag: 25.09. von 10.00 – 12.00 Uhr | GRM Böhm, GRM Stöckl               |
| 4. Sonntag: 25.09. von 12.00 – 14.00 Uhr | Freie Wähler                       |

Beschlussvorschlag:	Beschluss:
Der Gemeinderat teilt, wie oben angegeben, den Arbeitsdienst am Heimatfestival des Landkreises Fürth ein.	<b>Der Gemeinderat teilt, wie oben angegeben, den Arbeitsdienst am Heimatfestival des Landkreises Fürth ein.</b>

### **Abstimmung:**

Anwesend: 12  
 Stimmberechtigt: 12  
 Ergebnis: 12 : 0

## TOP 8 Bekanntgaben

1.BGMin Hütten gibt folgendes bekannt:

- die Puschendorfer Kirchweih ist erfolgreich zu Ende gegangen,
- die Gastwirtschaft „Roter Ochse“ wird wieder eröffnet, voraussichtlich bereits im November,
- die Mini-PV-Anlagen können nun mit Antrag gefördert werden. Der Antrag liegt aus,
- der Verkauf des Anwesens „Fürther Straße 7“ kann wegen der Prüfung der Denkmalschutzbehörde derzeit nicht weiterverfolgt werden,
- für das Bauvorhaben am Trutenholzweg wurde das Freistellungsverfahren überprüft mit dem Ergebnis, dass seitens der Gemeinde kein Fehler festzustellen ist. Die Gemeinde hat das Landratsamt allerdings aufgefordert eine Baukontrolle durchzuführen, da Abweichungen von Bauplan möglicherweise vorliegen,
- das Bauvorhaben „Tulpenstraße 2“ wird seitens der Antragsteller nach Ablehnung durch den Gemeinderat nicht weiterverfolgt,
- am 15.10. findet die Klausurtagung des Gemeinderates statt,
- am 04.11. findet eine Jungbürgerversammlung statt,
- am 17.11. findet die Bürgerversammlung statt,
- Der Gemeinde liegt ein Antrag eines Bürgers auf Nachtflugverbot auf dem Nürnberger Flughafen vor. Es gibt eine Fluglärmkommission wo der 1.BGM Kistner aus Veitsbronn Mitglied ist, sie wird diesen Antrag mit Herrn Kistner besprechen.

## TOP 9 Anträge/Anfragen

GRM Dörr fragt nach, warum in Veitsbronn Richtung Puschendorf ein 50 km/h Schild wegen Lärmschutz auf der Kreisstraße nach dem Ortsschild steht. Ist das der Verwaltung bekannt.

1.BGMin Hütten berichtet, dass sei eine Angelegenheit der Gemeinde Veitsbronn.  
GRM Eichner gibt die Information, dass dies in der morgigen Bürgermeisterdienstbesprechung angefragt werden kann. 3. BGM Fleischmann wird dort anwesend sein und den Punkt ansprechen.

GRM Dörr fragt nach, warum die Paletten von der Hüttenstadt entsorgt wurden und nicht den Bürgern von Puschendorf angeboten wurde.

1.BGM Hütten erläutert, dass nur die nicht mehr zu verwendeten Paletten entsorgt wurden, alle anderen liegen aufgereiht noch am Sportplatz. Diese können von jedem Interessenten abgeholt werden. Dies wurde auch bereits veröffentlicht.

GRM Dörr fragt nach der Machbarkeitsstudie über die FFW. Ist diese bereits in Auftrag gegeben worden.

1.BGMin Hütten berichtet, dass sie den Auftrag zur Erstellung einer Machbarkeitsstudie für die FFW noch nicht vergeben hat. Sie sieht hier nur eine Verschwendung von Steuergeldern, weil hier mittelfristig kein Neubau für die Gemeinde realistisch ist.

GRM Buck fragt nach der Höhe der Spendengelder für den Pumptrack. Außerdem habe er beobachtet, dass die Benutzer auch außerhalb der Strecke fahren und bei Stürzen auch einmal in der Wiese landen. Am Waldrand stehen noch Metallpfosten vom SV Puschendorf. Diese sollte man entfernen um einen schlimmeren Unfall zu vermeiden. Er sieht die beiden Sitzgelegenheiten ebenfalls als Unfallgefahr an, da diese sehr nahe an der Strecke stehen.

1.BGMin Hütten berichtet, dass die Sitzgelegenheiten vom TÜV abgenommen wurden und nicht als Unfallgefahr angesehen wurden. Die Metallpfosten werden so schnell als möglich entfernt. Spenden sind derzeit in Höhe von 13.500,--€ eingegangen wobei bereits 10.000,-- € durch zwei Spender ergangen sind.

GRM Weghorn fragt nach, ob das Warmwasser für das Rathaus nicht über die Hackschnitzelanlage erzeugt wird.

1.BGMin Hütten erläutert, dass hierfür so wenig Energie benötigt wird, dass in den Sommermonaten für das Warmwasser die große Heizung nicht benötigt wird.

GRM Eichner gibt den Hinweis, dass die Baustraße für den Pumptrack nicht wie angeboten gebaut und zurückgebaut wurde. Hier muss die Verwaltung bei der Schlussrechnung bitte darauf achten.

Nachdem es keine weiteren Anfragen gibt, schließt 1. BGMin Hütten die öffentliche Sitzung.